

Herrn DGUF-Vorsitzenden Thies Evers M.A.
Herrn DASV-Vorsitzenden Peter Lochmann
DGUF-Büro
Hofgut Eich
63589 Linsengericht

Tel.: 06051- 60 80 60
Fax: 06051 - 60 95 36

Mail: buero@dguf.de
Internet: www.dguf.de

LANDESVERBAND NRW

**Daniela Schneckenburger
Arndt Klocke**
Landesvorsitzende

Jahnstraße 52
40215 Düsseldorf

Telefon: 0211-38666-0
Telefax: 0211-38666-99
E-Mail: info@gruene-nrw.de
Internet: www.gruene-nrw.de

10. März 2010

Sehr geehrter Herr DGUF-Vorsitzender Evers,
sehr geehrter Herr DASV-Vorsitzender Lochmann,

für die Übersendung Ihres 57 Fachfragen umfassenden Fragenkatalogs zur Landtagswahl am 9. Mai 2010 möchten wir uns herzlich bedanken.

Wie Sie in Ihrem Anschreiben vom 3. März 2010 ausführen, sind Sie sich selbst darüber bewusst, dass *"unsere Fragen komplexe Themenfelder berühren, die in der medialen Berichterstattung in der Regel nur wenig Aufmerksamkeit erhalten."*

Außerdem stellen Sie selbst fest, dass Sie *"angesichts der Komplexität der Fragestellungen eine besondere Bringschuld der Wissenschaft und der Experten gegenüber der Politik sehen, nicht nur auf Probleme aufmerksam zu machen, sondern auch Lösungsansätze aufzuzeigen."* Dem können wir ausdrücklich zustimmen.

Nach Rücksprache mit den ExpertInnen auch in unserer grünen Landtagsfraktion können wir Ihnen zeitnah mitteilen, dass der von Ihnen übersendete Fragenkatalog mit den 57 sehr fachspezifischen Fragen im Landtag NRW einer so genannten "Großen Anfrage" gleichzusetzen wäre. Für solche Konvolute hat ein Stab von ExpertInnen der jeweilig amtierenden Landesregierung genau drei Monate (!) Zeit, um angemessen auf die wichtigen und richtigen Fragen zu antworten.

Sie möchten von der Partei Bündnis 90/ DIE GRÜNEN in NRW, die lediglich über einen sehr kleinen Personalstamm in ihrer Parteizentrale verfügt, dieses Pensum sogar bereits bis zum 2. April 2010, also in knapp einem Monat, beantwortet haben.

Leider ist diese Aufgabe unsererseits realistischerweise nicht erfüllbar. Dafür bitten wir Sie ausdrücklich um Verständnis.

Bündnis 90 /DIE GRÜNEN haben sich auch bisher den von Ihnen angesprochenen Themen Archäologie, Denkmalpflege, Kulturgutschutzes sowie Bildung an den Schulen, Universitäten und Museen des Landes Nordrhein-Westfalen immer und in allen angesprochenen Fachbereichen sehr engagiert gewidmet und werden dies auch in der nächsten, 15. Legislaturperiode im Land NRW nach bestem Wissen und Gewissen tun.

Der wertkonservative Ansatz, in Verbindung mit modernen ökologischen Erfordernissen ist gerade auch im Bereich der Archäologie und des Denkmalschutzes von besonderem Gewicht. Dieses Bewusstsein hat auch die fünfjährige Amtszeit des seinerzeitigen grünen Bau- und Kulturministers Dr. Michael Vesper in den Jahren 2000 - 2005 geprägt und wir können Ihnen versichern, dass wir in dieser arbeitsreichen Tradition auch künftig mit der höchstmöglichen Sensibilität als GRÜNE in NRW mit diesen wichtigen Fragen umgehen werden.

Wir wissen um die besondere Verantwortung, die aus der Kultur- und Bildungshoheit der Länder gerade auch für das größte Bundesland Nordrhein-Westfalen erwächst und können Ihnen versichern, dass wir GRÜNE in NRW uns dieser Verantwortung auch in der nächsten Legislaturperiode - in welcher Position auch immer, ob als Regierungs- oder als Oppositionsfraktion im Landtag NRW - stellen werden.

In diesem Sinne bitten wir Sie nochmals um Verständnis dafür, dass es uns aus personellen, zeitlichen und fachlichen Kapazitätsgründen nicht möglich ist, im Rahmen der von Ihnen vorgegebenen Fristen und im Angesicht des sehr engen Terminplans des aufziehenden Landtagswahlkampfes in NRW auf Ihre wichtigen und richtigen Fragen zu Archäologie, Denkmalschutz und Kulturgutschutz im Einzelnen zu antworten.

Mit freundlichen Grüßen



Daniela Schneckenburger
Vorsitzende



Arndt Klocke
Vorsitzender